
Subject: Anti-Jod Rhetorik

Posted by [Jadaa](#) on Sun, 10 Dec 2006 18:15:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So, habe diese Woche mal wieder 2 Arzttermine, nachdem ich die Rennerei lange gelassen habe. Am Mittwoch z.B. einen beim Nuk. Ich nehme ja Thyronajod und werde am Mittwoch alles Mögliche unternehmen, damit ich a) das Jod aus meiner Tablette kriege (also Thyroxin 50 oder so) und b) man mir alle Antikörper (TPO, AK, Trak) umsonst untersucht, da ich als Studentin schon 1 Tag vorher bei Dr. Lutz meine Knete lassen werde

Habt ihr Tipps, wie ich den Nk am besten überreden kann?

- 1) meine Mutter hat auch Hashimoto (Gefahr der Vererbung)
- 2) meine Schilddrüse ist asymmetrisch om Volumen her (2,3 rechts und 3,1 links)
- 3) mir wird schlecht und ich führe das auf das Jod zurück/keine Wohlfühldosis

.....

habt ihr noch was?

Danke

Subject: Re: Anti-Jod Rhetorik

Posted by [Nicola 38](#) on Mon, 11 Dec 2006 20:58:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich habe mit:

"ich bin in der früh immer so müde, komme gar nicht in schwung, fühle mich bis mittags schlapp"

ein kombipräparat bekommen (prothyrid), das enthält nicht nur t4 (wie euthyrox und thyronajod), das der körper erst umwandeln muß, sondern auch t3, das für den körper sofort verwertbar ist.

wäre vielleicht auch eine strategie. auf jeden fall ist es ohne jod und ich bin auch wirklich in der früh jetzt fit

aber, merke: ich habe kein hashi, sondern gar keine schilddrüse mehr.

prothyrid ist übrigens sogar günstiger als thyronajod.

aber ich bin wirklich nicht besonders bewandert auf dem gebiet, habe mein spärliches wissen von strike bzw. aus dem sd-krebs-forum.

Ig
nicola

Subject: Re: Anti-Jod Rhetorik
Posted by [Jadaa](#) on Mon, 11 Dec 2006 22:41:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke Dir trotzdem!
Ich werde es ihm sagen. Meine Sd ist insgesamt 7,9 ml. Ich denke, daß dürfte auch bedenklich sein, weil es von der Normalgröße abweicht. Werd dein Argument auch mal benutzen

Bist Du auch diejenige mit den Bellargo-STRÄHNEN gewesen? Überlege auch, mir das machen zu lassen. Aber: kommt Zeit kommt Haar (oder Strähnen) und Geld...

Danke

Subject: Re: Anti-Jod Rhetorik
Posted by [Nicola 38](#) on Tue, 12 Dec 2006 21:31:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja ich bin die mit den Bellargo-Strähnen.
Hab sie jetzt ein Jahr, bin immer noch super zufrieden, sie sind in einem sehr guten Zustand und halten noch einige Jahre, da bin ich sicher.
Das Raufsetzen ca. alle 3 oder 4 Monate kostet halt jedes Mal 100 Euro und das Föhnen dauert ewig lang...

Ich drück Dir die Daumen, daß Du weiterkommst (mit Haaren und/oder Geld)

LG
Nicola

Subject: "Welcher Idiot hat ihnen denn Jod gegeben?!"
Posted by [Jadaa](#) on Wed, 13 Dec 2006 20:35:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Rhetorik brauchte ich heute gar nicht auszupacken. Der Arzt (steht auch auf der Liste, der NUK) hat eine Gemeinschaftspraxis, und ein anderer Kollege hatte mir damals partout nur ein Jod-Thyrox. Präparat verschreiben wollen. Obwohl sie wußten, daß meine Mum Hashi hat. Heute jedenfalls habe ich alle Antikörper ohne ein Wort getestet bekommen und sofort reines Thyroxin wegen des Risikos durch meine Mutter. Beruhigt.
